369
176

Weimar Juni 1804

Schmuck bitten beyde Gemälde, erstlich,
zwischen andern Papier ein wenig beyseyt
einige Tage hinzulegen damit sie sich wieder nach
und nach flatt ziehen können, nicht dieselben rückwärts
aufzurollen wodurch das Papier ohne Zweifel an Verschiedenen
Stellen gebrochen worden und ein sehr übler Effekt entstehen
müßte. — Zweytens, sie ~~wie~~ so aufzustellen daß
das Licht von der Linken ~~Hand~~ Hand herein fällt, die Ursache
hiervon ist, theils weil die Erleuchtung der Original Gemälde
selbst also angenommen ist, theils weil die von dieser Seite gearbeitet sind
welche bey Gemälden in Wasserfarbe so wie bey gebrochten Zeichnungen
allemahl einigen Unterschied macht. Die Schen erscheint von der entgegen
gesetzten Seite weniger fleißig geendigt und etwas Loß aus —
Verzeihen Sie diese wahrscheinlich überflüssigen Bemerkungen.

M.

Unsere Empfehlung an Se Excellenz, Ihr Wohlwollen
welches Sie Ihrem Sohn Master Sohn der Schreibkunst
zu geben ist Ihnen hiesigen bestens bekannt
Albrecht bey. Das mir ist die Aufsicht der
Pflicht Hinzu, das andere etwa 3 Tage
mit dem gewöhnlichen mit Wohlwollen behalten. Ich
verbinde hiermit Ihr Ihr Herzogin Gemahlin
Gräfin Rom. Mnr. Hoheit Prinzen. Mit Hochachtung
Ihrer Hochwohlgeb. die mehr.